

De Bedenkenträger

He is Bedenkenträger – nee, nichas Beruf, ehrderas Berufung. He kann nichanners. Jümmers, wenn de Fortschritt em in de Möötkummt, hett he Bedenken. Weet ok nich, wo he de jümmerherhaalt. Se fleegtemto. Se sööktemut. Un he driggt se dör de Welt. Driggt en ganzen Sack vullopsien Schullern. SienRüchis krumm; sien Gesicht vullFolenwegen all de Bedenken.

Un wenn de Fortschritt danzt; wenn de mit grodeSchreed direktemang op't Paradies tostüertun de LüüdFüerunFlammsünd: denn kummt de Bedenkenträgerunverdarvtjem den Spaaß. He kann nichanners. He weet, datjeedenVördersietok en Kehrsiethett; allens Gode ok watSlechtesundatsikjeeds Paradies unvermodens in en Höllverwanneln kann. Kott: he is en Swattseher, en Gespensterkieker, en Spaaßverdarver.

Faken löppt de Bedenkenträgerdör de Stratenunsnacktvörsikhen. Un de Lüüdschüddkoppt; de Kinner lacht; hooltemför *meschugge*. Man de Bedenkenträgerisnich *meschugge*; he isvertwiefelt. He hett de Bedenken in'n Kopp; driggt de to Markt; röppt de Lüüdto: Hier sünd se, de Bedenken; nehmt de, bedenkt de! Denn dorsünd de Bedenken fördor: dat se bedacht warrt. De möötjivon de eenSiet op de annerleggen! De möötji von alle Sieden bekieken! Denn erst sünd se en Hölp; denn erst weetji, watdat Paradies, wo jioptowüllt, nichunvermodens en Höllwarrt. Dorüm, ikbiddjo: bedenkt de Bedenken!



Man watdoot de Bedenkenlosen?: Se slaagt de Bedenken in'n Wind! Se freit sik, wenn de Wind de wegblaast, wenn blots noch Nutzen un Profit to sehen sündundatUndeertdorachterin'nNevelverswinnt. So wietkummtat noch, datwi uns von so'nQuarkbüdelopholenlaat!

Wat Wunner, dat de Bedenkendrägerbregenklöterigwarrrt.
DisseDrömpottkriggt nie watop de Reeg. Kiek em an un du weetst, wat du
dorvon holen kannst. He isnichop de Höchde von uns Tied. He is en Stah-
in'n-Weg, en Miesepeter, en Queesbüdel.

Un doch – ok de Bedenkendrägerhettsien Triumphe. Man de sünd bitter.
Wenn datUndeert achter den Fortschritt vertüüchkummtun mit
Katastrophen siengräsig Gesicht wiest, denn, jo denn fraagt de Lüüd na de
Bedenkendräger; fraagt, worüm de nich so dannigweensündunto rechte
Tiedwohrschauthebbt?!

Undathölpt nix, dat he se erinnert, woans he sien Bedenken to Markt
dragen, dat he biddunbedelthett, de Bedenken to bedenken. Se hörtdornich
op. Se hebbt de Koorin'n Sand settunsöökt en Schulligen: Nu kummt he an,
schreet all, de de Bedenken in'n Wind slaanhebbt, nu kummt he an mit
sienKlookschieterree, stattdat he anpackt un de Koorut'n Dreck treckt.

Bolko Bullerdiek (Text)

Meinhard Raschke (Zeichnung)

aus: Allerhand SlagLüüd, unveröffentlichtes Manuskript